



Bild: Filtech Exhibitions Germany

AUF EINEN BLICK

► Daten & Fakten zur Filtech

Termin: 13. bis 15. Oktober 2009

Veranstaltungsort: Rhein-Main-Hallen in Wiesbaden

Veranstalter: Filtech Exhibitions Germany

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Mittwoch:

9.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 bis 17.00 Uhr

Eintritt: Ticket 25,00 Euro

(mit Vorregistrierung 15,00 Euro)

Messekatalog: 15,00 Euro

Kongress-Preise:

3-Tages-Ticket: 740,00 Euro

1-Tages-Ticket: 360,00 Euro

Aussteller: über 150 Aussteller

(rund 50 Prozent international)

Kongress-Themen:

■ Solid-Liquid-Separation

■ Solid-Gas-Separation

■ Membrane Processes

■ Testing; Instrumentation; Control

■ Product related Separation Processes

■ Simulation and Modelling

■ Filter Media

■ Special Topics: Selective Separation, Micro Process Technology, Nanofluidics.

Info-Hotline: +49 (0) 21 32 / 93 57 60

Potpourri aus Sieb, Sichter & Co.

Auf der Filtech dreht sich drei Tage alles ums Filtern und Trennen

Auf geht's in den Messeherbst: Vom 13. bis 15. Oktober trifft sich die Fachwelt in Wiesbaden zum internationalen Austausch über die aktuellen Trends der Filtrations- und Separationstechnik. Im Hinblick auf den wachsenden Kostendruck und strengere Umweltauflagen werden vor allem Lösungen für mehr Energieeffizienz von Interesse sein.

Ob in der Biotechnologie, Pharmazie oder in der klassischen Chemie: Das Trennen ist einer der zentralen Prozessschritte. Das Filtrieren zählt neben der Destillation, der Lösungsmittelextraktion und dem Ausfällen zu den klassischen Trennverfahren. Und dieser „Klassiker“ ist auch als reife Technologie noch nicht ausgereizt – im Gegenteil: Filterverfahren werden permanent weiterentwickelt. Gebündeltes Technologie-Know-how verspricht die Filtech in Wiesbaden. Auf der Fachmesse präsentieren sich vom 13. bis 15. Oktober mehr

als 150 Unternehmen der Filtrations- und Separationsindustrie sowie der Partikelmesstechnik. In den drei Hallen mit über 5200 Quadratmetern Ausstellungsfläche finden auch Gemeinschaftsstände aus China, Indien und den USA ihren Platz.

Traditionell wird die Messe von einem Kongress begleitet. Mit rund 200 Vorträgen aus 36 Ländern will der Kongress einen repräsentativen Querschnitt über aktuelle Forschungsergebnisse, weltweite Entwicklungen und neue Problemlösungen bei den Verfahren der klassischen mechanischen



„Die Anforderungen an umweltschonende und energieeffiziente Lösungen im Bereich der Filtertechnik nehmen immer mehr zu. Die Filtech 2009 ist für Coperion die ideale Plattform, um unsere modularen Filter für die Kunststoff-, Chemie-, Lebensmittel- und Mineralstoffindustrie zu präsentieren. So stellen wir z.B. unsere Kombination aus Sicherheitsfilter und Wasserabscheider vor, ein Produkt der Coperion Forschung mit der jahrzehntelangen Erfahrung aus dem Anlagenbau.“

Dipl.-Ing. Paul Erasmus, Leiter Service Coperion



„Die Filtech 2009 mit über 150 Ausstellern bietet einen repräsentativen Querschnitt über weltweite Entwicklungen und neue Lösungen bei den Verfahren der klassischen mechanischen Flüssigkeitsabtrennung, der Gas-Feststofftrennung und Membrantrennverfahren. Dies spannt den Bogen von der Aufbereitungstechnik mineralischer Rohstoffe über die Biotechnologie, Pharmazie und Chemie bis hin zur Umwelttechnik und Wasserreinigung. Material-, Energie- und Ressourceneffizienz allgemein stehen mit im Fokus. Dabei wenden sich über 59 Prozent der Aussteller an die chemische Industrie, 49 Prozent an die pharmazeutische Industrie und 31 Prozent an die Biotechnologie.“

Suzanne Abetz, Geschäftsführerin Filtech Exhibitions



„In der zentrifugalen Trenntechnik, hier im Bereich der Anwendung von Sedimentationszentrifugen wie Dekantern und Separatoren, stellt das Condition Monitoring einen immer wichtiger werdenden Beitrag zur geplanten/budgetierten Kontrolle der Wartungs- und Reparaturarbeiten bei gleichzeitiger Reduzierung der Kosten dar. Es erlaubt eine gezielte, präventive Wartung und ermöglicht es dem Kunden, die Maschinen mit der höchst möglichen Verfügbarkeit zu betreiben. Ein Condition Monitoring mit Fernabfrage versetzt den Zentrifugenspezialisten in die Lage, vom Büro aus Diagnosen zu stellen und trägt so zu effektiven Wartungseinsätzen bei.“

Gert Bergjohann, Geschäftsführer von Peralisi Deutschland

Flüssigkeitsabtrennung, der Gas-Feststofftrennung und Membrantrennverfahren geben. Neben aktuellen Ergebnissen grundlagenorientierter Forschung zur Beschreibung und Simulation trenntechnischer Vorgänge werden neue apparative Lösungen und Verfahren vorgestellt. Zudem haben die Veranstalter den Kongress um fünf Übersichtsvorträge sowie auf zwei Short Courses erweitert. Dabei stehen u.a. auch die Biotechnologie, Pharmazie und Chemie, aber auch die Themen Umwelttechnik und Wasserreinigung auf dem Programm. Die Kongresssprache ist Englisch.

Energieeffizienz ist gefragt

Ein Trend, an dem kaum ein Hersteller mehr vorbeikommen wird, ist die Energieeffizienz. Mit steigendem Kostendruck und strengeren Umweltauflagen muss sich auch die mechanische Trenntechnik die Frage stellen, welchen Beitrag sie für einen

energie- und ressourcenschonenden Betrieb leisten kann. Je nach Aufgabe sind die Lösungsansätze natürlich sehr unterschiedlich. So hat beispielsweise die Firma Intensiv-Filter seine Jet-Pulse-Schlauchfilteranlagen überarbeitet. Ergebnis: Die Energieeffizienz konnte um bis zu 40 Prozent gesteigert werden. In einem Fachvortrag wird Dr. Gunnar-Marcel Klein, Leiter Technik, die neue Three E-Technologie und die neuen Pro-Tex-Filtermedien auf dem begleitenden Kongress vorstellen. Auch viele andere Hersteller stellen sich dieser Herausforderung.

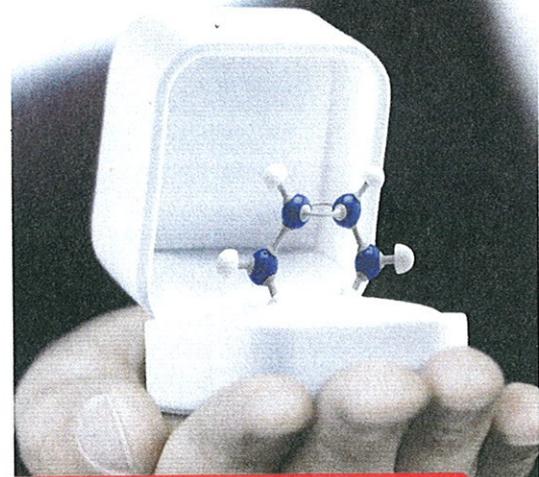
Für eine leichtere Messevorbereitung stellt PROCESS auf den folgenden Seiten weitere wichtigste Trends in der Filter- und Trenntechnik vor. fel

process.de

Zusätzliche Informationen unter www.process.de

InfoClick
311615

Turning ideas into value



Therapeutics and Diagnostics

Conferences:

- PEGS Europe – Protein Engineering Summit



Cambridge Healthtech Institute

- Bone-tec 8. – 10.10.2009 (Regenerative Medicine)
- Advanced Methods in PCR
- Optimized Protein Expressions
- Methods in molecular Diagnostics

Europe's No. 1 in Biotechnology and Life Sciences

Trade Fair · Conferences · Partnering · Career · Award

BIO TECHNICA

Hannover, 6 – 8 October 2009

www.biotechnica.de